



Vom Ostbahnhof
per Tram in **4** Richtungen

Ungenutzte Potenziale 2022:

- ▶ Ostbahnhof ist der **zweitwichtigste** Nahverkehrsknoten, wird aber nur von **einer** Tram-Linie bedient
- ▶ zweigleisige Tramtrasse zwischen Grillparzerstraße und Ostbahnhof - aber kein Linienverkehr!
- ▶ Starke Busbedienung im Bereich Grillparzerstr. - Haidenauplatz - Ostbf zeigt: Hier ist viel Potenzial, hoher Bedarf im Berufsverkehr (viele Büroarbeitsplätze!)
- ▶ Buslinien sind oft **staubedingt unzuverlässig**

Was schlägt der VCD vor?



Tram 25 geändert:

▶ Tram-Standzeit am Endpunkt **Max-Weber-Platz** wird in eine kurze Schleifenfahrt umgewandelt: Schleife via Flurstr., Grillparzerstraße, Haidenaupl., **Ostbahnhof** (ohne Aufenthalt) bis Wörthstraße und zurück Richtung Grünwald

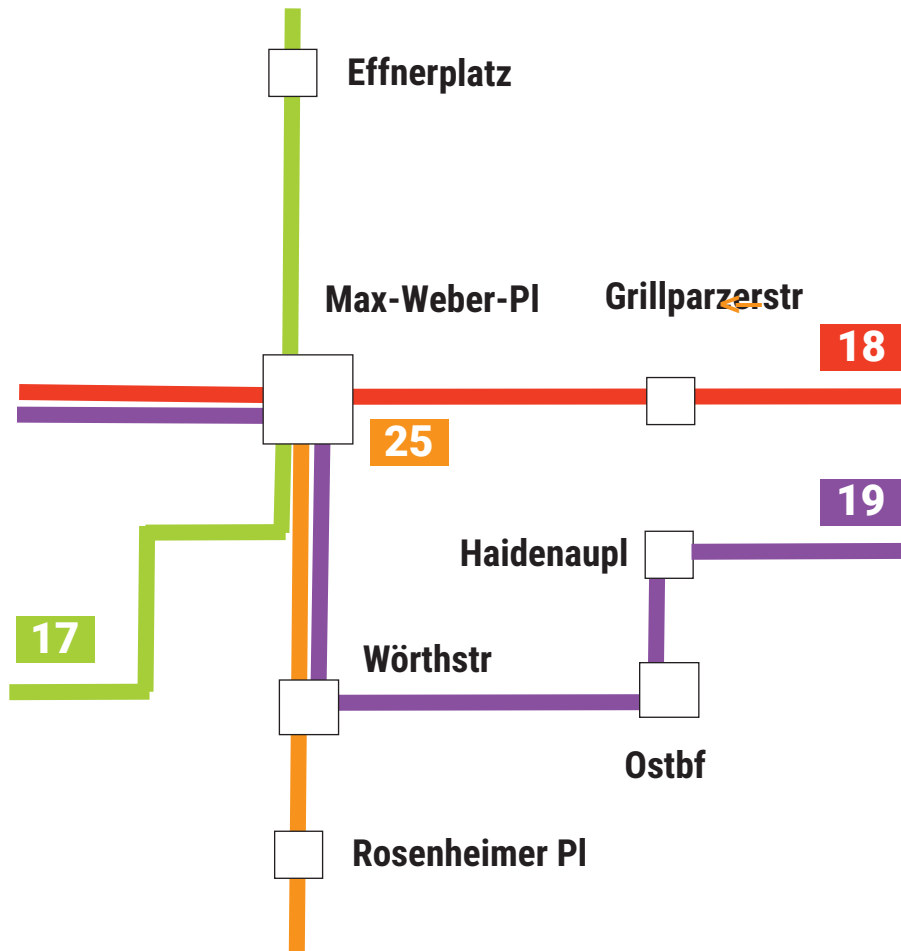
Neu: Tram 26:

▶ St. Emmeram - Arabellapark - **Max-Weber-Platz** - Wörthstr. **Ostbf.** (ohne Aufenthalt) - als Schleife zurück via Grillparzerstr. - Max-Weber-Platz - St. Emmeram (20 - 23 Uhr reicht Effnerplatz)

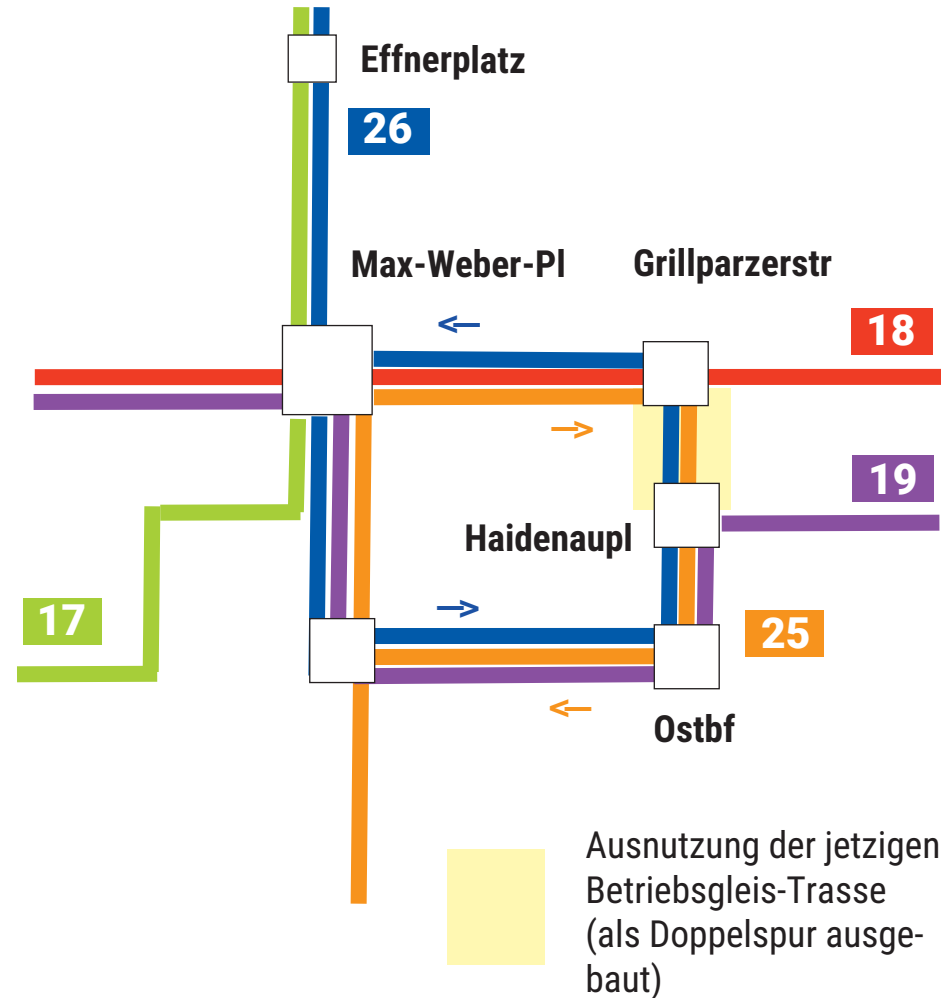
Tram 16 geändert:

▶ statt Endpunkt St. Emmeram zur Rush-our nur Effnerplatz. Verstärkerleistungen St. Emmeram - Effnerplatz können von Tram 26 übernommen werden

2022



Vorschlag 2023



Einfache Lösung – hoher Fahrgastnutzen

Deutlich bessere Bedienung des Ostbahnhofs

- ▶ Direktverkehr per Tram in **4** statt nur 2 Richtungen
Wichtig: **Ostbahnhof ist starker Umsteigepunkt, starke Quelle und Senke des Nahverkehrs**
- ▶ Haidenauplatz und Grillparzerstr. sind aus **2** weiteren Richtungen direkt erreichbar (viele Arbeitsplätze dort!)
- ▶ Zuverlässigere Anbindung, weil Buslinien stauanfällig sind

Zusatzgewinn für die Fahrgäste in Bogenhausen:

- ▶ Zwischen St. Emmeram und Max-Weber-Platz entsteht ein 5-Minuten-Takt

Vorteile

- ▶ Nur geringe Zusatz-km Max-Weber-Platz - Ostbf. ▶ Knoten Max-Weber-Platz wird entlastet: Linien laufen durch
- ▶ 2 Linien haben je einen Endpunkt unweit des Tram-Depots Ost
- ▶ Busangebot im Bereich Arbellapark - Ostbf - Silberhornstraße kann bedarfsangepasst zurückgefahren werden. Derzeit liegen die meisten Fahrten deutlich unter 10% Auslastung!

Betriebsablauf

- ▶ Weil die Fahrtlänge von Grünwald und St. Emmeram zum Ostbf unterdurchschnittlich sind, ist eine Schleife über den Ostbf ohne Aufenthaltszeit praktikabel. Keine Instabilität zu erwarten.

Tram 25 Grünwald – Ostbf

Grünwald	5:13		0:13
Grosshesseloher	5:21	alle	0:21
Silberhornstr	5:33	20 min	0:33
Rosenheimer Pl	5:39	Mo-Fr	0:39
Wörthstr	5:40	6:13	0:40
Max-Weber-Pl	5:42	bis	0:42
Flurstr	5:43	22:13	0:43
Grillparzerstr	5:44	alle	0:44
Haidenaupl	5:45	10 min*	0:45
Ostbf	5:47	Sa So	0:47
Wörthstr	5:49	8:13	0:49
Rosenheimer Pl	5:50	bis	0:50
Silberhornstr	5:56	22:13	0:56
Großhesseloher	6:08	alle	1:08
Grünwald	6:16	10 min	1:16

*Großhesseloher - Ostbf u zur. 6:45 bis 18:45 alle 5 min

Tram 26 St. Emmeram – Ostbf

St. Emmeram	5:42		20:42
Arabellapark	5:50		20:50
Effnerplatz	5:53		20:53
Max-Weber-Pl.	6:01	alle	21:01
Wörthstr	6:02	10 min	21:02
Ostbf	6:04		21:04
Haidenaupl	6:06	Sa So	21:06
Grillparzerstr	6:07	ab	21:07
Flurstr	6:08	8:42	21:08
Max-Weber-Pl	6:10		21:10
Effnerplatz	6:17		21:17
Arabellapark	6:20		21:20
St. Emmeram	6:28		21:28

Tram 17, 19, 21 unverändert

Wie?

Ungenutzte Kapazitäten abbauen

- ▶ Vorschlag: Tram 29 Willibaldplatz - Hbf aussetzen und erst wieder aktivieren, wenn markante Nutzung absehbar ist. Derzeit deutlich unter 10% Auslastung, da Kannibalisierung mit Linien 18 und 19
- ▶ Zwischen Stachus - Hochschule M können Verstärkerzüge eingesetzt werden, aber nur zu Zeiten, bei denen die Linie 20 und 21 nicht ausreichen.

Herausgeber:

Verkehrsclub Deutschland
Kreisverband München e.V.
Breisacher Str. 12
81667 München

Tel: 089 2011898

Mail: Kontakt@vcd-m.org

www.vcd-muenchen.de